

Ressort: Politik

EU-Initiative gegen explodierenden Handel mit Elfenbein

Berlin, 03.04.2015, 18:38 Uhr

GDN - Die EU soll den rapide gestiegenen Handel mit altem Elfenbein unterbinden. Das haben auf Initiative von Bundesumweltministerin Barbara Hendricks (SPD) sechs europäische Umwelt- und Agrarminister –darunter die Vertreter von Frankreich, Großbritannien und Schweden –den übrigen Mitgliedsländern in einem eindringlichen Schreiben nahegelegt, berichtet das Hamburger Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

1989 war ein weltweites Handelsverbot beschlossen worden. Wegen der dramatisch gestiegenen Preise für Elfenbein in Asien sind die Anträge für die Ausfuhr der vor dem Verbot eingeführten Elefantenzähne inzwischen überall in Westeuropa explodiert. In Belgien etwa stieg die Zahl der exportierten Stoßzähne zwischen 2011 und 2013 von 11 auf 479 Stück. In Deutschland werden rund elf Tonnen altes Elfenbein vermutet. Europaweit haben darauf spezialisierte Firmen im Ankauf von Elefantenzähnen und dem späteren Export ein lukratives Geschäftsfeld entdeckt. Die sechs Umweltminister wollen diesen Wirtschaftszweig nun trockenlegen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-52473/eu-initiative-gegen-explodierenden-handel-mit-elfenbein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619